

Leitfaden zur Zolloptimierung

Verbessern Sie Ihr Geschäftsergebnis durch Zolloptimierung



Inhalt

- 03 Was Zolloptimierung bedeutet und weshalb sie wichtig ist
- 04 Wie der Zoll Ihre Geschäftsabläufe beeinflusst
- 05 Wie Zollberatung Risiken reduzieren und Zollkosten optimieren kann
- 07 Warum Technologie und Business Intelligence der Schlüssel zum Erfolg sind
- 09 Was Sie von Kühne+Nagel erwarten können

Was Zolloptimierung bedeutet und weshalb sie wichtig ist

Lange Zeit wurde der Zoll primär als Handelshemmnis betrachtet, als ein weiteres administratives Übel, das beim Verlassen oder Betreten eines Zollgebiets zu bewältigen ist.

Gleichzeitig wird der weltweite Handel immer komplexer – international tätige Unternehmen müssen sich mit unzähligen länderspezifischen Zoll- und Handelsbestimmungen auseinandersetzen.

Um den Aufwand zu minimieren, wird häufig ein Netzwerk von lokalen Transporteuren und Zollagenten mit der Abwicklung betraut. Eine Lösung, die auf den ersten Blick zweckmäßig erscheint, aber meist dazu führt, dass Unternehmen den Überblick über ihre Zoll- und Steuerausgaben verlieren und Gefahr laufen, lukrative Möglichkeiten zur Verbesserung ihrer Handelsleistung zu übersehen. Darüber hinaus erhöht die Verteilung der zu

bewältigenden Aufgaben auf verschiedene Dienstleister das Risiko eines Verstoßes gegen landesspezifische Regularien, was zu Bußgeldern und Verzögerungen führen kann.

Die Eingangsabgaben machen in der Regel einen weitaus größeren Teil der Gesamtkosten aus als die Transportkosten, dennoch konzentrieren sich Unternehmen häufig auf letztere. Wie viel wissen Sie tatsächlich über Ihre Ausgaben für Zölle und Steuern?

Mit diesem Leitfaden möchten wir international tätige Unternehmen dafür sensibilisieren, wie wichtig es ist, sich einen Überblick über ihre Zölle und Steuern zu verschaffen. Wir bieten eine Lösung, um Zollausgaben zu optimieren und gleichzeitig die Einhaltung weltweit unterschiedlicher Vorschriften zu gewährleisten und so Störungen in der Lieferkette zu vermeiden.



Wie der Zoll Ihre Geschäftsabläufe beeinflusst

Bei der Zolloptimierung gilt es, drei Schlüsselemente im Auge zu behalten:



Kosten: Eine ordnungsgemäße Zollabwicklung minimiert Zölle, Steuern, Verwaltungs- und Transportkosten und vermeidet unnötige Stand-, Liege- und Lagegelder.



Zeit: Eine beschleunigte Zollabfertigung verhindert Laufzeitverzögerungen, die Kunden- und Liefertermine gefährden



Zoll-Compliance: Die Einhaltung der Vorschriften verhindert Geldstrafen und Bußgelder und beugt Markenschäden und Imageverlust vor.

Aus unserer langjährigen Erfahrung schließen wir, dass Sie sich – wie viele andere internationale Unternehmen – mit einer oder mehreren der folgenden Herausforderungen konfrontiert sehen:

Kosten

- Fehlender Überblick über die exakte Höhe des Zoll- und Steueranteils an den Gesamtkosten
- Fehlende Möglichkeiten, Zölle und Steuern abzugleichen und zu kontrollieren
- Unvorhergesehene Geldstrafen oder Bußgelder aufgrund der Nichteinhaltung der örtlichen Zollvorschriften
- Erhöhte Kosten durch Abfertigungsverzögerungen infolge fehlender oder fehlerhafter Unterlagen
- Hohe Verwaltungskosten (Ressourcen/Personal)

Zeit

- Eine verwirrende Vielzahl an Kommunikationsanforderungen und Datenschnittstellen bedingt durch eine hohe Anzahl Beteiligter (Spediteure, lokale Zolldienstleister, Kunden), wodurch Ressourcen von wertsteigernden Tätigkeiten abgezogen werden

- Verzögerungen der Lieferungen an Ihre Kunden
- Unzureichend harmonisierte Abläufe – nicht abgestimmte Prozesse führen zu Verzögerungen

Compliance

- Wiederkehrende Inspektionen, Zollprüfungen und -audits
- Häufige Anfragen seitens der Zollbehörden nach detaillierteren Warenbeschreibungen und zusätzlicher Informationen zur Zollwertermittlung
- Unterbrechungen in der Lieferkette und damit einhergehenden Risiken von Marken- und Imageschäden
- Effizienter Einsatz von Handelsmanagementsystemen zur Vorabprüfung der Warenströme kaum möglich
- Schwierigkeiten bei der Suche nach Zolldienstleistern mit dem richtigen Maß an Expertise und lokaler Marktkennntnis/Präsenz

Wie Zollberatung Risiken reduzieren und Zollkosten optimieren kann

Ausgangspunkt jeder Optimierung ist eine fundierte Analyse des Status quo. In diesem Fall bedeutet das die Durchführung eines “Customs-Health-Checks” Ihrer relevanten internationalen Handelsströme. Ziel ist es, versteckte Einsparungspotenziale bei Zöllen und Steuern zu identifizieren und gleichzeitig potenzielle Compliance-Lücken aufzudecken. Ein erfahrener Zollberater hilft sicherzustellen, dass heute getroffene Entscheidungen eine solide Basis für Ihre zukünftigen Geschäftstätigkeiten darstellen.

Verstecktes Zollersparnispotenzial Beispiel 1: HS-Code-Klassifizierung

Die Klassifizierung nach dem Harmonisierten System (HS) bestimmt die Höhe der bei der Einfuhr zu zahlenden Zölle. Sie entscheidet auch über Anwendung und Gültigkeit von nichttarifären Maßnahmen (NTM) wie Lizenzen, Kontingente, Ausgleichsmaßnahmen oder Antidumpingzölle.

Ihr Berater prüft die Gültigkeit Ihrer Zolltarifnummern und kontrolliert, ob Sie für jedes Ihrer Produkte den korrekten Zollsatz anwenden. Dadurch wird sowohl die Einhaltung relevanter Vorschriften gewährleistet als auch mögliche Ansatzpunkte zur Zolloptimierung aufgedeckt.

Bei der Beratung eines internationalen Pharmakunden konnten wir aufzeigen, dass sich durch die Korrektur der Tarifierung eines Produkts ein Anspruch auf einen niedrigeren Zollsatz ergab. Wir reichten in Namen des Kunden einen Antrag bei den Zollbehörden ein, was zu einer signifikanten Zollersparnis führte.



Verstecktes Einsparungspotenzial Beispiel 2: Handelsabkommen

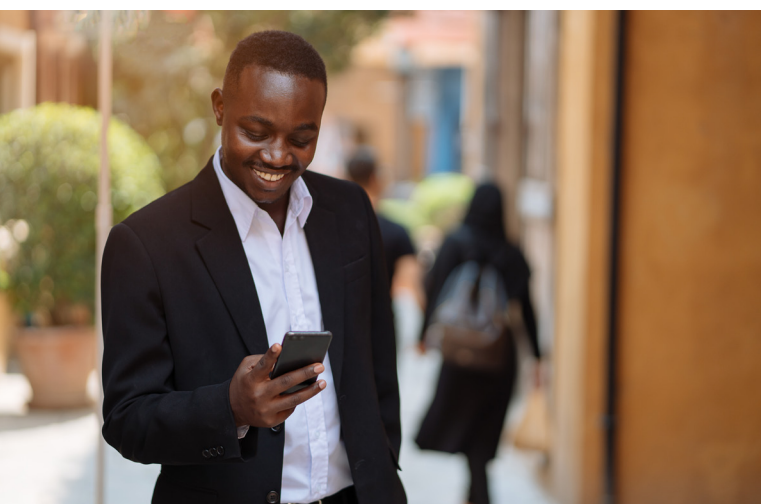
Eine weitere Möglichkeit zur Reduktion von Zollkosten liegt in der Nutzung internationaler Handelsabkommen. Bei der Welthandelsorganisation (WTO) sind derzeit rund 600 regionale Freihandelsabkommen (RTAs) notifiziert¹⁾. Die in bilateralen und multilateralen Handelsabkommen vereinbarten Vergünstigungen bieten vielfältige Möglichkeiten zur Kostenoptimierung. Häufige Aktualisierungen und Änderungen erschweren es Unternehmen allerdings, den Überblick zu bewahren.

Im Rahmen eines Customs-Health-Checks analysiert Ihr Berater Ihr Potenzial zur Nutzung von Handelsabkommen, um sicherzustellen,

dass Ihr Unternehmen alle in Frage kommenden Präferenzregelungen nutzt.

Kühne+Nagel prüfte die Anwendung von Präferenzzöllen durch einen multinationalen Industriekonzern und stellte fest, dass diese nicht in allen in Frage kommenden Fällen genutzt wurden. Wir installierten daher Präferenzzoll-Kontrollstellen entlang des gesamten Importprozesses, um eine einheitliche und umfassende Nutzung zu gewährleisten und die Zollausgaben unseres Kunden zu reduzieren.

77%* aller multinationalen Unternehmen nutzen Freihandelsabkommen nicht in vollem Maß aus, um Zollkosten zu optimieren.²⁾



Kostenoptimierung ist ein wichtiger Teil der Gleichung, aber auch an lokale gesetzliche Rahmenbedingungen gebunden. 1990 waren rund 30 Freihandelsabkommen in Kraft, in den letzten drei Jahrzehnten hat sich diese Zahl drastisch erhöht. Die kumulierte Anzahl aktiver und formell aktiver RTA ist auf rund 800 angestiegen.

Wir von Kühne+Nagel unterstützen Sie dabei, das Einsparungspotenzial von Freihandelsabkommen voll auszuschöpfen und gewährleisten gleichzeitig die volle Einhaltung aller Vorschriften, während Sie Ihr Betriebsergebnis optimieren und Ihren Cashflow verbessern.

1) World Trade Organisation

2) 2016 Global Trade Management Survey, Thomson Reuters and KPMG International

Warum Technologie und Business Intelligence der Schlüssel zum Erfolg sind

Moderne Lieferketten werden immer dynamischer und komplexer und umfassen eine Vielzahl von Faktoren, die Berücksichtigung finden müssen, um eine Ausgewogenheit zwischen Stakeholdern und Prozessen herzustellen.

Um in diesem hoch dynamischen Geschäftsumfeld erfolgreich zu sein, ist eine leistungsstarke digitale Lösung erforderlich.

Diese Lösung muss alle Datenpunkte entlang Ihres gesamten Zollprozesses miteinander verknüpfen und einen kompletten Überblick über sämtliche Zollvorgänge ermöglichen. Eine integrierte Lösung verbessert Kontrolle und Sichtbarkeit und liefert die nötige Basis, um Ihr internes Zollmanagement nachhaltig weiterzuentwickeln und die steigenden Anforderungen an Flexibilität und Vorhersagbarkeit in der Lieferkette zu erfüllen.



Die Lösung muss Folgendes bieten:

- Zentrale Verwaltung der Zollanmeldungen und operative Koordination
- Automatische Auftragsvorerfassung und -verarbeitung
- EDI1)-/API2)-Fähigkeit mit direkter Anbindung an die Zollsysteme der einzelnen Länder über einen zentralen Touchpoint
- Vollständige Transparenz während des gesamten Zollabfertigungsprozesses, einschließlich Echtzeit-Informationen zum Auftragsstatus
- Verbesserte Qualität und Einhaltung der Vorschriften durch systematische Überprüfung der Datenpunkte
- Digitales Reporting nach der Abfertigung über Dashboards, Business Intelligence und Finanzcontrolling

Ein zentraler Einstiegspunkt für die Datenübertragung und alle zollrelevanten operativen Abläufe rationalisiert nicht nur Ihre Prozesse, sondern erleichtert zudem Konsistenz, Produktivität und proaktive Kostenoptimierung.

Mit unserem Single-Window-Zollportal minimiert Kühne+Nagel die Anzahl der Stakeholder und Touchpoints für all Ihre regionalen Zollabfertigungen. Wir unterstützen Sie im Umgang mit der Komplexität des heutigen Handelsumfelds durch globale Standardbetriebsverfahren (SOP), umfassende Berichtsfunktionen und eine zentrale Kommunikationsschnittstelle mit definierten Eskalationspfaden.

Ihre Vorteile sind unter anderem:

- Präzise Planung und Überwachung der Lieferkette, Identifizierung und Minderung von rechtlichen Risiken
- Kontinuierliche Verbesserung durch detaillierte Analyse aller zollrelevanten Ausgaben
- Einfacher, bedarfsgerechter Zugriff auf alle eingereichten Zolldokumente, z. B. bei Audits durch die Zollbehörden



Was Sie von Kühne+Nagel erwarten können

Unser Ansatz:

1. Zuhören und erheben

- Ausarbeitung einer individuellen Bewertung für jeden Kunden
- Befragung der Key-Stakeholder zur Ermittlung aller relevanten Handelsströme, Strukturen, Prozesse, Verfahren und Datenpunkte
- Erfassung und Erstellung einer detaillierten Übersicht aller globalen Bewilligungen und Zulassungen des Kunden

2. Bewerten und analysieren

- Erstellung eines Audit-Bewertungsplans
- Prozessanalyse
- Organisationsanalyse

3. Empfehlen und umsetzen

- Zusammenfassung aller Ergebnisse und Empfehlungen für das Management
- Präsentation der identifizierten Einsparungspotenziale und Vorschläge zur Compliance-Optimierung

- Unterstützung bei der Umsetzung, z.B. durch SOPs
- Durchführung von maßgeschneiderten Inhouse-Schulungen für Mitarbeiter

Unsere Philosophie:

Wir glauben an partnerschaftliche Zusammenarbeit und Beratung. Wir bieten volle Transparenz über alle Schritte, die notwendig sind, um Ihr Unternehmen weiterzuentwickeln und behalten gleichzeitig Ihre Ziele und Anforderungen im Blick. Wir verstehen uns als Stakeholder in Ihrer Entwicklung, denn letztlich profitieren wir ebenso von Ihrem Erfolg.

“Kühne+Nagel hat etwas geschafft, das bislang noch kein anderer Zolldienstleister für uns erreichen konnte.”

Ein weltweit tätiger Konsumgüterkonzern



Entdecken Sie Ihr volles Potenzial zur Zolloptimierung

- Vermeiden Sie unnötige Bußgelder und Verzögerungen
- Reduzieren Sie Verwaltungskosten und verbessern Sie Ihren Cashflow
- Konzentrieren Sie sich auf Ihr Kerngeschäft

Jetzt mit einem Customs-Health-Check durchstarten – kontaktieren Sie uns!

→ www.kuehne-nagel.com

Über uns

Logistikunternehmen mit einem Netzwerk von Standorten und Spezialisten rund um den Globus. Wir verbinden Menschen und Güter, indem wir unsere Kunden mit innovativen und nachhaltigen Transport- und Lieferkettenlösungen unterstützen, die den Herausforderungen einer sich ständig verändernden Welt gewachsen sind. Mit Blick auf zukünftige Entwicklungen fördern wir den globalen Handel und tragen zur sozioökonomischen Entwicklung bei, indem wir Wachstumschancen für alle unsere Stakeholder schaffen.

Weitere Informationen über unsere Dienstleistungen finden Sie unter → kuehne-nagel.de